

# Zeitungsausschnitt

0	WAZ/WR	Westdeutsche Allg. Zeitung/Westfälische Rundschau		
0	RN	Ruhrnachrichten	X	Lokales W
X	WZ	Westdeutsche Zeitung	0	Gesamtausgabe
0	CW	Cronenberger Woche	vom	12.09.2003

## Nach 20 Jahren das erste neue Feuerwehrfahrzeug

Damit der neue Löschwagen in die Halle der Freiwilligen Feuerwehr passte, mussten die Blaulichter vom Dach zur Seite hin versetzt werden.

(-hl). Neun Monate „Geburtswehen: Jetzt endlich konnte das neue TLF 116/25, ein Löschfahrzeug für sechs Mann Besatzung und 2400 Löschwasser dem Löschzug Cronenberg der Freiwilligen Feuerwehr übergeben werden. Immer neue technische Mängel an dem Magirus machten immer neue Aufenthalte im Werk nötig. Eigentlich war die Auslieferung für Februar vorgesehen. Dass das Fahrzeug zunächst wegen der Höhe nicht in die Halle passte, konnte man al-

lerdings dem Fahrzeugwerk nicht anlasten. Für die Cronenberger Halle mussten die Blaulichter vom Dach an die Seite versetzt werden.

Jetzt zeigte sich Wehrführer Jürgen Hohnholdt bei der offiziellen Übergabe durch Oberbrandrat Ulrich Zander zufrieden, hatte man doch das letzte neue Fahrzeug vor 20 Jahren bekommen. Der Vertreter der Freiwilligen Wehren Wilfried Schrahe erinnerte daran, dass eine gute Ausstattung der Freiwilligen Wehren

zur Sicherheit der Bürger unumgänglich ist. Er stellte fest: „Es ist traurig, dass um die nötigen Gerätschaften bei der Stadt gekämpft werden muss.“ Der Cronenberger Wehr wünschte er, wie nachher auch der Vorsitzende des Cronenberger Heimat- und Bürgerverein, Rolf Tesche, allzeit gute Fahrt und dass der Florian 6/23/1 wie das vorherige Fahrzeug zwei Jahrzehnte ohne nennenswerten Unfall fahren werde.

Eine erste Blessur hatte es aber bereits gegeben. In der Sudberger Ortschaft Stiepelhaus ist ein Einsatz nicht möglich. Dafür hatte ein in die Fahrbahn ragender „Stiepel“ gesorgt. Hier haben sich die Anlieger bisher nicht auf einen Ausbau auf die Straßenmindestmaße einigen können.



Oberbrandrat Ulrich Zander, Dirk Jakobs, Holger Laubert und Jürgen Hohnholdt bei der Übergabe des Fahrzeugs.  
Foto: Hartmut Schmahl